



2:4 (1:1)



SK Neukirchen/Altmünster stürzt Steyrermühl von der Tabellenspitze.

Die ca. 200 Zuschauer in Steyrermühl bekamen von Anfang an eine echte Topbegegnung auf hohem Niveau zu sehen. Bereits in der dritten Minute konnten die Fans den ersten Treffer der Hausherren bejubeln. Nach einem Foul im Neukirchner Strafraum zeigte Schiedsrichter Spatzenegger berechtigterweise auf den Punkt. Den folgenden Elfmeter verwandelte **Vladimir Simic** souverän zum 1:0. Bereits in der zehnten Minute konnte Neukirchen jedoch ausgleichen, als Mario Coric mit einem Traufreistoß den 1:1-Ausgleichstreffer erzielen konnte. Nach diesem Tor entwickelte sich eine muntere Begegnung mit Chancen auf beiden Seiten, welche die Torhüter beider Mannschaften mit tollen Paraden jedoch zunichtemachten. So ging es schließlich mit dem 1:1 in die Halbzeit.

Torreiche zweite Hälfte wird von Roter Karte und schwerer Verletzung überschattet

Die zweite Halbzeit begann für die Gäste mit einem Schock. Christoph Bruckmüller musste mit einer schweren Knieverletzung mit der Rettung ins Krankenhaus gebracht werden. Die Spieler von Coach Marcus Esser ließen sich davon aber nicht aus der Ruhe bringen und konnten bereits in Minute 55 den Führungstreffer bejubeln. Nach einer Flanke stand Goalgetter Akos Zskök goldrichtig und köpfte zum 1:2 ein. In der 60. Minute fiel dann bereits das 1:3, und wieder war es Akos Zskök, der wieder nach einer Flanke einköpfen konnte. Nach diesem Tor brannten bei **Steyrermühls Sascha Maskimovic** die Sicherungen durch und er beleidigte den Schiedsrichter, welcher nicht lange zögerte und **Maskimovic** unter die Dusche schickte. Mit zehn Mann drückte Steyermühl dann auf den Anschlusstreffer, welcher in Minute 88 auch gelang: nach einem Angriff über die rechte Seite stand in der Mitte Torjäger **Samir Felic** goldrichtig und verkürzte auf 2:3. In der Nachspielzeit konnte jedoch Neukirchen per Konter die endgültige Entscheidung herbeiführen, Mario Coric erzielte dabei sei zweites Tor an diesem Tag. Durch diesen Sieg ist Neukirchen/A. voll im Aufstiegskampf präsent und hat nur noch sechs Punkte Rückstand auf Platz eins, den nach der Niederlage von Steyrermühl nun Gampern Inne hat.

Stimme zum Spiel:

Marcus Esser, Trainer SK Neukirchen/Altmünster: "Es war das erwartete Topspiel beider Mannschaften. In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein munteres Spiel, in dem beide Torhüter glänzen konnten. In der zweiten Halbzeit hat sich dann Steyrermühl durch eine Undiszipliniertheit selbst geschwächt, das ist sehr schade. Jedoch sind sie dann mit einem Mann weniger trotzdem noch gefährlich geworden, wir haben dann zum Glück in der Nachspielzeit den entscheidenden Treffer gelandet. Ich hoffe, dass sich Bruckmüller nicht zu schwer verletzt hat und wünsche ihm auf diesem Weg alles Gute."